

Queenston meldet weitere Ergebnisse der Bohrung McBean

16.10.2009 | [IRW-Press](#)

Queenston meldet weitere Ergebnisse der Bohrung McBean darunter 5,2 g/t Au über 21,7 m, 6,7 g/t Au über 16,5 m, 3,1 g/t Au über 57,7 m

15. Oktober 2009, Toronto, Ontario.... Queenston Mining Inc. (QMI-Toronto, Frankfurt, Stuttgart) („Queenston“ bzw. „das Unternehmen“) meldet weitere Ergebnisse des Ressourcendefinitions-Bohrprogramms auf der zu 100 % von der Gesellschaft kontrollierten, in der Vergangenheit bereits produzierenden Lagerstätte McBean in Gauthier Township, Kirkland Lake, Ontario. Die früheren Ergebnisse wurden bereits am 15. Januar 2009 und am 28. Mai 2009 gemeldet. Das Programm soll sowohl die Mineralvorkommen bei McBean entsprechend der Norm NI 43-101 genauer definieren, als auch die Lagerstätte durch tiefere Explorationsbohrungen erweitern.

Highlights

Seit dem letzten Bericht vom Mai 2009 wurden insgesamt 25 Bohrungen mit 12.190 Bohrmetern niedergebracht, sodass jetzt seit Beginn des Programms 2008 insgesamt 105 Bohrungen mit 50.500 Bohrmetern abgeteuft sind. Bei den Bohrarbeiten werden weiterhin mehrere Goldhorizonte innerhalb des östlich abtauchenden Mineralisierungskorridors gefunden, der das alte Mineralvorkommen bei McBean einschließt. Folgende signifikante Ergebnisse wurden gefunden:

- Bohrung MB09-19W: 4,7 g/t (Gramm pro Tonne) Au (Gold) über 15,3 m
- Bohrung MB09-19W2: 5,9 g/t Au über 11,8 m
- Bohrung MB09-127: 3,8 g/t Au über 21,0 m
- Bohrung MB09-131: 3,1 g/t Au über 57,7 m
- Bohrung MB09-133: 4,8 g/t Au über 21,6 m
- Bohrung MB09-141: 5,2 g/t Au über 21,7 m
- Bohrung MB09-144: 6,7 g/t Au über 16,5 m

Charles Page, CEO und President von Queenston, bemerkte dazu, dass „die Ergebnisse in mehreren Horizonten weiterhin auf eine mächtige Goldmineralisierung hinweisen. Wir sind zufrieden, dass die Bohrungen erfolgreich waren und die gute Kontinuität der Goldhorizonte nachwiesen, und wir möchten mitteilen, dass sich die Schätzung der Mineralvorkommen entsprechend der Norm NI 43-101 in der Abschlussphase befindet. McBean ist eines der vier Goldvorkommen, die Queenston in Gauthier Township bereits aktiv untersucht, um wieder seinen Produktionsstatus zu erreichen.

Queenston und der frühere Joint-Venture-Partner Inco Ltd. betrieben die Mine McBean von 1984 bis 1987 und förderten dort im Tagebau etwa 50.000 Unzen Gold. Aufgrund der damaligen Goldpreise wurde die Untertageförderung des restlichen Vorkommens unter dem Tagebau aufgeschoben; 1996 erwarb Queenston dann die Minenbeteiligung von Inco. Eine alte Ressourcenberechnung mit den früheren, mit großem Rasterabstand durchgeführten Bohrungen ergab 835.000 Tonnen mit einem Gehalt von 5,1 Gramm Gold/Tonne (in der Kategorie „Measured“ und „Indicated“) sowie 1.835.200 Tonnen mit 6,5 Gramm Gold/Tonne in der Kategorie „Inferred“. Die alten Ressourcenschätzungen sind nicht zuverlässig, da sie weder entsprechend der Norm NI 43-101 berechnet noch durch einen qualifizierten Sachverständigen überprüft wurden.

Die Goldmineralisierung bei McBean liegt im Deformationskorridor des Larder Lake Break sowohl in einer basischen Porphyreinsprengung, dem sogenannten „Felsit“ als auch in frischem Karbonatgestein (umgewandelten ultramafischen Ergussgesteinen). Es wurden bisher mehrere steil nach Süden abfallende Mineralisierungshorizonte in dem frischen Karbonatgestein identifiziert, die Pyrit und sichtbares Gold enthalten. Nach Berechnungen des Geologen Hrayr Agnerian, P.Geo. von Roscoe Postle Associates Inc. aus dem Jahr 2004 befindet sich etwa 600 Meter westlich von McBean entlang des Larder Lake Break das zu 100 % kontrollierte Goldvorkommen Anoki mit entsprechend der Norm NI 43-101 bestimmten Mineralvorkommen der Kategorien „Measured“ und „Indicated“ von 522.300 Tonnen mit einem Goldgehalt von 5,7 Gramm/Tonne sowie 141.800 Tonnen der Kategorie „Inferred“ mit einem Goldgehalt von 6,2 Gramm/Tonne. Bei Anoki tritt die Mineralisierung in Form von Linsen auf, die Pyrit und Gold in umgewandeltem vulkanischem Ergussgestein enthalten. McBean und Anoki besitzen beide ähnliche

Mineralisierungsarten, „Karbonatgesteine“ und „Ergussgesteine“; in der Mine Kerr Addison 18 km östlich entlang der gleichen regionalen Struktur enthalten diese Gesteine 11 Millionen Unzen Gold.

Bei den Bohrungen wurden vier Zonen über eine Gesamtlänge von 700 Metern bis zu einer vertikalen Tiefe von 700 Metern verfolgt, die nach Osten, Westen und der Tiefe offen sind. Einen Längsquerschnitt finden Sie im Anhang in der Originalnews unter <http://www.queenston.ca/news/pdf/091015.pdf>. Mit zwei Bohrgeräten sollen weiterhin die Mineralisierung McBean und die benachbarte Mineralisierung Anoki in Tiefen unter 600 Metern untersucht werden.

Tabelle mit signifikanten Analyseergebnissen aus dem Bohrprogramm bei McBean.

Die Tabelle finden Sie in der Originalnews unter folgendem Link: www.queenston.ca/news/pdf/091015.pdf

Die Berechnung der Mineralvorkommen entsprechend der Norm NI 43-101 für McBean wird durch ein unabhängiges Beratungsunternehmen, P & E Mining Consultants Inc. Brampton unter Aufsicht des qualifizierten Sachverständigen Eugene Puritch, P.Eng. erstellt. Das Bohrprogramm für McBean, die Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle sowie die Interpretation der Ergebnisse erfolgen unter Aufsicht der geologischen Mitarbeiter von Queenston, darunter vieler qualifizierter Sachverständiger mit einem Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm entsprechend der Norm NI 43-101 und den in der Branche üblichen Verfahren. Verantwortlich für das Programm ist der Exploration Manager von Queenston, Michel Leblanc, P..Geo. Eine detaillierte Übersicht über die Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle von Queenston finden Sie in den Unterlagen, die 2008 mit dem Jahresbericht bei der SEDAR eingereicht wurden. Der Bohrkern wird protokolliert und geteilt, die Halbkernproben werden an Swastika Laboratories in Swastika, Ontario, geliefert und durch pyrometallurgisches Probieren auf Gold analysiert. Zur Qualitätskontrolle und zur Qualitätssicherung fügen das Unternehmen sowie das Labor nach jeweils 25 Proben Standard- und Leerproben ein. Etwa 5 % der Probenreste bzw. Schlämme werden an ein zweites Labor gesendet, um die Analyse zu überprüfen.

Über Queenston

Queenston besitzt ein bedeutendes Landpaket im Goldgebiet Kirkland Lake mit 21 aneinander grenzenden Grundstücken mit einer Größe von insgesamt 14.000 Hektar oder 942 Mineral-Claim-Einheiten. Die Strategie des Unternehmens ist es, den Produzentenstatus durch die Erschließung von zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekten, einschließlich Upper Beaver, McBean, Anoki und Upper Canada, wiederzuerlangen. Das Unternehmen führt auf dem Grundstück South Claims sowie auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Grundstück AK gemeinsam mit seinem Jointventure-Partner Kirkland Lake Gold Inc. auch Tiefenexplorationen durch, die den South Mine Complex anpeilen. Queenston ist mit einem Betriebskapital von über \$ 40 Millionen äußerst kapitalkräftig. Das Explorationsbudget für den Rest des Jahres 2009 sowie für das gesamte Jahr 2010 beträgt insgesamt \$ 17 Millionen.

Diese Pressemitteilung wurde vom Vice President Exploration and QP, William McGuinty, P. Geo., überprüft.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Charles E. Page, P. Geo., President und CEO +1 (416) 364-0001 (DW 224)
Hugh D. Harbinson, Chairman +1 (416) 364-0001 (DW 225)
Andreas Curkovic, Investor Relations +1 (416) 577-9927
E-Mail: Info@queenston.ca
Website: www.queenston.ca

Zukunftsweisende Aussagen:

Außer Angaben aus der Vergangenheit kann diese Pressemitteilung auch bestimmte „Prognosen für die Zukunft“ enthalten. In solchen Erklärungen können diverse bekannte und unbekannte Risiken und Unsicherheiten und andere Faktoren erwähnt werden, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Performance und die Aktivitäten wesentlich von den Erwartungen und Planungen des Unternehmens abweichen. Eine detailliertere Diskussion über die Risiken finden Sie in dem Formular des Jahresberichts, den das Unternehmen bei der SEDAR eingereicht hat, und den Sie bei www.sedar.com abrufen können.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung

beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/15554--Queenston-meldet-weitere-Ergebnisse-der-Bohrung-McBean.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).